



## Befestigung der WC-Sitzauflage

Verehrte Kunden,

**Sicherheitshinweis:** das Wichtigste beim Umgang mit der WC-Sitzauflage ist, daß Sie verhindern, daß die Auflage in den Abfluß gespült wird, da dieser dadurch verstopft werden könnte. Sollte die Auflage trotz aller Vorsicht in die WC-Schüssel fallen, dürfen Sie auf keinen Fall die Spülung betätigen, bevor Sie die Auflage herausgefischt haben. Sollte die Spülung bereits laufen, sollten Sie versuchen, die Auflage durch einen schnellen, beherzten Griff festzuhalten. Die folgenden Hinweise helfen Ihnen, dieses Unglück zu vermeiden. Nehmen Sie sich bitte die Zeit, sie sorgfältig zu lesen und zu beachten, damit das Unglück erst gar nicht passiert. Es gibt es 3 Anwendungs-Fälle:

### 1. Einmalige Benutzung

Dieser Fall tritt ein, wenn Sie die Auflage auf einem WC benutzen möchten, wo Sie die Auflage nicht längere Zeit liegen lassen können, weil die anderen Benutzer des WCs die Auflage nicht benutzen sollen oder möchten, z.B. bei Benutzung auf öffentlichen WCs.



Legen Sie vor Ihrem Geschäft die Auflage auf den WC-Sitz und setzen sich darauf. Wenn Sie fertig sind, halten sie die Auflage während des Aufstehens fest, und entfernen diese dann vom Sitz. (Denn bei manchen Personen bleibt die Auflage kurz am Oberschenkel kleben.) Dazu ist es hilfreich, wenn Sie vorn an der Auflage eine Schnur durch 2 Löcher der Auflage ziehen. Dann müssen Sie nur die Schnur festhalten und können die Auflage ggf. auch an der Schnur aufhängen. Ferner schützt Sie die Schnur vor einem direkten Kontakt mit der Auflage, falls diese durch die Benutzung auf einem verdreckten WC-Sitz selber verschmutzt werden sollte.

Wenn Sie die Auflage unterwegs benutzen, empfiehlt es sich, die Auflage nach Gebrauch so zusammenzulegen, daß die Unterseite aufeinanderliegt. Dann verstauen Sie die Auflage in einer Plastiktüte.

### 2. Dauerhafte Benutzung auf einem WC-Sitz mit Haftwirkung

Auf manchen WC-Sitzen haftet die Auflage so gut, daß sie, nachdem man einige Minuten draufgesessen hatte, auch nach dem Hockklappen des Sitzes in senkrechter Stellung stundenlang haften bleibt. Dies ist der **Idealfall**, weil man dann keine zusätzliche Befestigung benötigt und die Auflage doch in wenigen Sekunden leicht vom Sitz lösen kann. Zu diesen WC-Sitzen gehört der Sitz „Venezia“ der Firma Sanitop-Wingenroth. Es ist ein sehr stabiler, lackierter MDF-Sperrholzsitz, den es in verschiedenen Farben auch im Internet zu kaufen gibt. Zufällig ist die Lackoberfläche so beschaffen, daß die Auflage gut haftet, aber auch leicht weggenommen werden kann, ohne die Oberfläche des Sitzes oder der Auflage zu beschädigen.

**Trotz der Haftwirkung sollten Sie nach dem Spülen den WC-Sitz mit der Auflage wieder herunterklappen, um möglichen Unglücken vorzubeugen.**

### **3. Dauerhafte Benutzung auf einem WC-Sitz ohne Haftwirkung**

Auf den meisten WC-Sitzen haftet die Auflage so schwach, daß sie beim oder kurz nach dem Hochklappen des Sitzes abrutscht und im ungünstigsten Fall in die Schüssel fällt. Um das zu verhindern, muß die Auflage befestigt werden. Am besten eignen sich dazu „Ablösbare Klebepads“ von Scotch<sup>®</sup>, denn diese haften gut genug sowohl an der Auflage als auch auf dem WC-Sitz und sind doch wieder vollständig ablösbar, um die Auflage und den Sitz zu reinigen.

Ich habe natürlich verschiedene Klebemöglichkeiten geprüft. Von UHU gibt es ähnliche Klebepads in drei verschiedenen Haftstärken, die man auch leichter besorgen könnte. Leider war die Haftwirkung der geringsten Haftstärke (UHU patafix 48810) noch zu groß, denn beim Abziehen von der Auflage kam es vor, daß die Oberfläche der Auflage beschädigt wurde. Dasselbe passierte bei Verwendung eines doppelseitigen, ablösbaren Klebebandes und auch bei zwei anderen Produkten (ablösbare Montagestücke von Scotch).

Die ablösbaren Klebepads von Scotch scheinen in Deutschland nicht so weit verbreitet zu sein. Ich hatte die Probepackung am 16.6.2014 als Aktionsartikel bei Lidl gekauft (126 Stück für 1.99€).

**Mein Tip:** Testen Sie die Auflage zuerst auf Ihrem WC-Sitz unter Benutzung der Klebepads. Wenn Sie dann zufrieden sind, können Sie sich überlegen, den oben erwähnten Sitz „Venezia“ zu kaufen. Denn dann haben Sie nicht mehr die Arbeit mit den Klebepads.

Die Klebepads von Scotch lassen sich von den meisten glatten Materialien problemlos entfernen. Bei den handelsüblichen Plastiksitzen treten in der Regel keine Probleme auf. Bei WC-Sitzen, deren Oberfläche irgendwie beschichtet ist, kann nicht ausgeschlossen werden, daß der Klebepad mit der Beschichtung eine so feste Verbindung eingeht, daß beim Entfernen des Klebepads ein Teil der Beschichtung abgeht. Bei solchen WCs ist es empfehlenswert an einer im Schadensfall unproblematischen Stelle einen Materialtest durchzuführen. Dazu müssen Sie den Klebepad mindestens eine Woche kleben lassen, da die Verbindung mit der Oberfläche mit der Zeit immer stärker wird.

#### **Befestigung mit den ablösbaren Klebepads von Scotch**

1. Klebeflächen reinigen und trocknen, WC-Sitz herunterklappen (Deckel oben lassen).
2. Einen Klebepad aus der Packung nehmen und mit den Fingern kneten bis er weich wird.
3. Klebepad an die gewünschte Stelle des WC-Sitzes legen. Dasselbe mit allen weiteren Klebepads wiederholen. Normalerweise reichen 2 Klebepads, die man möglichst weit vorne links und rechts anbringt, bei gewölbten Sitzen auf der höchsten Stelle der Wölbung.
4. Auflage in gewünschter Position auf den WC-Sitz legen und bei den Klebepunkten kräftig andrücken. Je länger Sie kneten und je kräftiger Sie andrücken, desto besser hält die Auflage.

Zum Test, ob die Auflage hält, klappen Sie den WC-Sitz hoch und wackeln ein wenig hin und her. Solange Sie unsicher sind, wie gut die Auflage hält, können Sie zur Sicherheit vorne eine Schnur um die Auflage und den WC-Sitz wickeln.

**Trotz der Klebepads sollten Sie nach dem Spülen den WC-Sitz mit der Auflage wieder herunterklappen, um möglichen Unglücken vorzubeugen.**

#### **Ablösen der Klebepads**

Vor dem Waschen in der Waschmaschine oder zur Erneuerung der Klebewirkung müssen Sie die Klebepads vollständig von der Auflage entfernen, damit in der Waschmaschine nichts verklebt.

1. Ziehen Sie die Auflage vorsichtig vom WC-Sitz ab.
2. Entfernen Sie den Klebepad vom WC-Sitz, indem Sie mit dem Finger darüber fahren und diesen nach und nach aufrollen. Nehmen Sie diesen Pad, um damit Reste des Klebepads von der Auflage abzutupfen oder aufzurollen.
3. In seltenen Fällen verbleibt nach dem Ablösen ein öliger Fleck auf dem WC-Sitz. Diesen können Sie mit Seife, Spülmittel oder notfalls mit Reinigungsbenzin beseitigen, sofern dieses die Oberfläche nicht angreift. Die Auflage verträgt kein Reinigungsbenzin, kann aber auch in diesem Fall problemlos gewaschen werden.
4. Vom technischen Standpunkt aus gesehen, können Sie die Klebepads mehrmals wiederverwenden. Aus hygienischen Gründen sollten Sie diese aber gelegentlich im Hausmüll entsorgen und durch neue ersetzen.